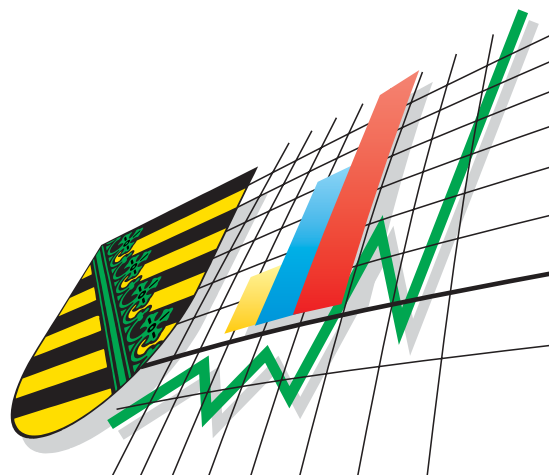


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen

II. Quartal 2004

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Dezember 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt	Seite
Vorbemerkungen	3
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen im 1. Halbjahr 2004	4
Tabellen	
1. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene im II. Quartal 2003 und 2004	5
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im II. Quartal 2004 nach Monaten	5
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im II. Quartal 2004 nach Kreisen	6
4. Gestorbene im II. Quartal 2004 nach Kreisen und Altersgruppen	8
5. Gestorbene im II. Quartal 2004 nach ausgewählten Todesursachen und Geschlecht	9
6. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene im 1. Halbjahr 2003 und 2004	10
7. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach Quartalen	10
8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach Kreisen	11
9. Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach Kreisen und Altersgruppen	13
10. Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach ausgewählten Todesursachen und Geschlecht	14
Abbildungen	
Abb. 1 Lebendgeborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen 1994 bis 2004 nach Regierungsbezirken und Quartalen	15
Abb. 2 Lebendgeborene im Freistaat Sachsen im 1. Halbjahr 2003 und 1. Halbjahr 2004 nach Kreisen	16

Vorbemerkungen

Diese Veröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Eheschließungen, Geborene, Gestorbene, Todesursachen) im Freistaat Sachsen im zweiten Quartal und im ersten Halbjahr 2004 nach Kreisen, bezogen auf den Gebietsstand 1. Oktober 2004.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322);
- Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1186);
- Sächsisches Statistikgesetz vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453);
- Sächsisches Gesetz über das Friedhofs-, Leichen- und Bestattungswesen (Sächsisches Bestattungsgesetz - Sächs-BestG) vom 8. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1321).

Erläuterungen

Zu den **Eheschließungen** zählen alle standesamtlichen Trauungen, auch die von Ausländern. Ausgenommen sind nur die Fälle, in denen beide Ehegatten zu den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familien gehören. Die regionale Zuordnung der Eheschließungen erfolgt nach dem Ort ihrer Registrierung.

Bei den **Geborenen** (Geburten) wird zwischen Lebendgeborenen und Totgeborenen unterschieden. Zu den **Lebendgeborenen** zählen alle Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Geborene, bei denen nicht mindestens eines dieser Lebenszeichen und ein Mindestgewicht von 500 g vorliegt, werden als **Totgeborene** registriert.

In Statistiken wurde bis zum 30. Juni 1998 nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches zwischen **ehelich** und **nichtehelich** Geborenen unterschieden. Danach gilt eine Geburt als ehelich, wenn das Kind nach Eingehen der Ehe oder bis zu 302 Tagen nach Auflösung der Ehe geboren wurde. Ab dem 1. Juli 1998 traten Änderungen des Kindschafts- und Eheschließungsrechts in Kraft. Die Formulierung des Merkmals „Legitimität: ehelich bzw. nichtehelich“ wurde durch die Formulierung „**Eltern miteinander verheiratet** bzw. **Eltern nicht miteinander verheiratet**“ ersetzt. Die regionale Zuordnung der Geborenen erfolgt nach dem Ort der alleinigen Wohnung oder Hauptwohnung der Mutter.

Als **Gestorbene** werden alle amtlich festgestellten Sterbefälle gezählt, außer Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. Die regionale Zuordnung der Gestorbenen erfolgt nach dem Ort ihrer alleinigen Wohnung oder Hauptwohnung.

Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd von seiner Familie getrennt lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

Die **Todesursache** wird aus den Eintragungen im Leichenschauschein gemäß den Regeln der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ermittelt und entsprechend der 10. Revision der „Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10)“ signiert. Es wird nur das Grundleiden für die Statistik herangezogen.

Natürliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen im 1. Halbjahr 2004

Im ersten Halbjahr 2004 kamen im Freistaat Sachsen 15 581 Kinder, davon 7 578 Mädchen und 8 003 Knaben lebend zur Welt. Gegenüber dem ersten Halbjahr 2003 erhöhte sich die Zahl der Lebendgeborenen um 768 bzw. 5,2 Prozent.

In den Regierungsbezirken und Kreisen verlief die Geburtenentwicklung im ersten Halbjahr sehr unterschiedlich.

In fünf Kreisfreien Städten und in 18 Landkreisen stieg die Anzahl der Lebendgeborenen im ersten Halbjahr 2004 gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die Zunahme in den Kreisfreien Städten reichte von 15,7 Prozent in der Kreisfreien Stadt Leipzig bis 0,6 Prozent in der Kreisfreien Stadt Zwickau und in den Landkreisen von 16,3 Prozent im Landkreis Delitzsch bis 0,3 Prozent im Vogtlandkreis. Zu einem Rückgang kam es in zwei Kreisfreien Städten und vier Landkreisen. Die höchsten Geburtenrückgänge wiesen die Kreisfreie Stadt Hoyerswerda mit 16,7 Prozent und der Landkreis Freiberg mit 13,3 Prozent auf.

Von den insgesamt 15 581 Lebendgeborenen im ersten Halbjahr 2004 kamen 7 008 Kinder in einer bestehenden Ehe zur Welt, 8 573 Kinder hatten eine nicht verheiratete Mutter. Je 1 000 Lebendgeborene erhöhte sich damit die Anzahl der Kinder, deren Mutter bei der Geburt nicht verheiratet war, von 543 im ersten Halbjahr 2003 auf 550 im ersten Halbjahr 2004.

Im ersten Halbjahr 2004 starben im Freistaat Sachsen 24 246 Personen. Das waren 1 669 Personen (6,4 Prozent) weniger als im ersten Halbjahr 2003.

In allen Kreisfreien Städten und in 19 Landkreisen sank die Anzahl der Gestorbenen gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die höchsten Rückgänge waren in der Kreisfreien Stadt Görlitz (17,3 Prozent) und im Landkreis Zwickauer Land (15,1 Prozent) zu verzeichnen. In drei Landkreisen stieg die Anzahl der Gestorbenen: 0,1 Prozent im Landkreis Mittweida, 1,4 Prozent im Landkreis Delitzsch und 5,4 Prozent im Landkreis Meißen.

Insgesamt ergab sich für den Freistaat Sachsen im ersten Halbjahr 2004 mit 8 665 Personen ein niedrigeres Geburtendefizit als im ersten Halbjahr 2003 (11 102 Personen).

Die häufigsten Todesursachen waren mit 12 345 Gestorbenen (50,9 Prozent) Krankheiten des Kreislaufsystems, gefolgt von Bösartigen Neubildungen (Krebs) mit 5 853 Gestorbenen (24,1 Prozent).

Im ersten Halbjahr 2004 wurden im Freistaat Sachsen 6 981 Ehen geschlossen. Das waren 431 Eheschließungen (6,6 Prozent) mehr als im ersten Halbjahr 2003.

In vier Kreisfreien Städten und 17 Landkreisen kam es zu einem Anstieg der Eheschließungen zwischen 3,3 Prozent im Landkreis Bautzen und 34,4 Prozent im Landkreis Torgau-Oschatz. In der Kreisfreien Stadt Plauen wurde die gleiche Anzahl Eheschließungen wie im ersten Halbjahr 2003 registriert. In zwei Kreisfreien Städten sowie in fünf Landkreisen kam es zu einem Rückgang der Eheschließungen zwischen 0,1 Prozent in der Kreisfreien Stadt Dresden und 10,0 Prozent im Landkreis Chemnitzer Land.

Von den insgesamt 13 962 Eheschließenden im ersten Halbjahr 2004 waren 10 308 Personen (73,8 Prozent) vorher ledig, 3 464 Personen (24,8 Prozent) geschieden und 190 Personen (1,4 Prozent) verwitwet.

1. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene im II. Quartal 2003 und 2004

Merkmal	II. Quartal		Veränderung	
	2003	2004	absolut	%
Eheschließungen	5 089	5 513	424	8,3
Lebendgeborene	7 780	8 146	366	4,7
Gestorbene	12 233	11 807	-426	-3,5
Überschuss der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen (-)	-4 453	-3 661	792	x

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im II. Quartal 2004 nach Monaten

Merkmal	April	Mai	Juni	II. Quartal
Eheschließungen	1 306	2 237	1 970	5 513
Lebendgeborene	2 673	2 416	3 057	8 146
männlich	1 396	1 232	1 604	4 232
weiblich	1 277	1 184	1 453	3 914
darunter Eltern nicht miteinander verheiratet	1 462	1 354	1 669	4 485
Totgeborene	9	12	13	34
Gestorbene	3 994	3 619	4 194	11 807
männlich	1 801	1 693	1 966	5 460
weiblich	2 193	1 926	2 228	6 347
darunter im ersten Lebensjahr	15	7	8	30
darunter in den ersten 7 Lebenstagen	7	4	3	14
Überschuss der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen (-)	-1 321	-1 203	-1 137	-3 661
männlich	-405	-461	-362	-1 228
weiblich	-916	-742	-775	-2 433

3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im II. Quartal 2004 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene				Tot- geborene
		insgesamt	männlich	weiblich	darunter Eltern nicht miteinander verheiratet	
Kreisfreie Stadt Chemnitz	279	447	240	207	285	3
Kreisfreie Stadt Plauen	91	129	60	69	71	-
Kreisfreie Stadt Zwickau	104	183	93	90	103	-
Annaberg	127	170	80	90	81	-
Chemnitzer Land	138	245	131	114	113	1
Freiberg	274	237	115	122	126	1
Vogtlandkreis	260	334	177	157	150	1
Mittlerer Erzgebirgskreis	118	191	104	87	79	1
Mittweida	145	238	114	124	130	-
Stollberg	75	161	89	72	80	-
Aue-Schwarzenberg	145	230	116	114	101	1
Zwickauer Land	223	227	111	116	105	-
Regierungsbezirk Chemnitz	1 979	2 792	1 430	1 362	1 424	8
Kreisfreie Stadt Dresden	490	1 129	588	541	638	4
Kreisfreie Stadt Görlitz	103	108	59	49	63	1
Kreisfreie Stadt Hoyerswerda	48	48	26	22	36	1
Bautzen	200	296	159	137	155	1
Meißen	271	316	156	160	178	1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	129	161	77	84	88	1
Riesa-Großenhain	175	198	98	100	116	3
Löbau-Zittau	168	278	141	137	163	2
Sächsische Schweiz	283	286	147	139	185	1
Weißeritzkreis	196	236	119	117	132	2
Kamenz	184	278	142	136	137	3
Regierungsbezirk Dresden	2 247	3 334	1 712	1 622	1 891	20
Leipzig, Stadt	395	1 026	546	480	618	1
Delitzsch	162	205	110	95	111	2
Döbeln	93	123	61	62	69	1
Leipziger Land	319	249	126	123	129	1
Muldentalkreis	180	228	137	91	131	-
Torgau-Oschatz	138	189	110	79	112	1
Regierungsbezirk Leipzig	1 287	2 020	1 090	930	1 170	6
Sachsen	5 513	8 146	4 232	3 914	4 485	34

Gestorbene					Überschuss der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen (-)			Kreis Regierungsbezirk Land
insgesamt	männlich	weiblich	und zwar		insgesamt	männlich	weiblich	
			im ersten Lebensjahr	in den ersten 7 Lebensjahren				
717	341	376	3	2	-270	-101	-169	Kreisfreie Stadt Chemnitz
216	98	118	-	-	-87	-38	-49	Kreisfreie Stadt Plauen
283	125	158	2	1	-100	-32	-68	Kreisfreie Stadt Zwickau
233	112	121	1	1	-63	-32	-31	Annaberg
409	185	224	-	-	-164	-54	-110	Chemnitzer Land
395	155	240	1	-	-158	-40	-118	Freiberg
650	286	364	-	-	-316	-109	-207	Vogtlandkreis
277	136	141	-	-	-86	-32	-54	Mittlerer Erzgebirgskreis
407	201	206	2	-	-169	-87	-82	Mittweida
265	139	126	1	1	-104	-50	-54	Stollberg
411	204	207	-	-	-181	-88	-93	Aue-Schwarzenberg
356	152	204	2	1	-129	-41	-88	Zwickauer Land
4 619	2 134	2 485	12	6	-1 827	-704	-1 123	Regierungsbezirk Chemnitz
1 106	465	641	7	5	23	123	-100	Kreisfreie Stadt Dresden
176	71	105	-	-	-68	-12	-56	Kreisfreie Stadt Görlitz
126	71	55	-	-	-78	-45	-33	Kreisfreie Stadt Hoyerswerda
386	182	204	1	1	-90	-23	-67	Bautzen
448	199	249	1	-	-132	-43	-89	Meißen
254	124	130	1	-	-93	-47	-46	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
345	176	169	-	-	-147	-78	-69	Riesa-Großenhain
464	217	247	2	-	-186	-76	-110	Löbau-Zittau
375	178	197	-	-	-89	-31	-58	Sächsische Schweiz
275	129	146	1	1	-39	-10	-29	Weißeritzkreis
394	165	229	-	-	-116	-23	-93	Kamenz
4 349	1 977	2 372	13	7	-1 015	-265	-750	Regierungsbezirk Dresden
1 312	599	713	2	1	-286	-53	-233	Leipzig, Stadt
305	144	161	-	-	-100	-34	-66	Delitzsch
230	109	121	-	-	-107	-48	-59	Döbeln
406	194	212	2	-	-157	-68	-89	Leipziger Land
320	177	143	1	-	-92	-40	-52	Muldentalkreis
266	126	140	-	-	-77	-16	-61	Torgau-Oschatz
2 839	1 349	1 490	5	1	-819	-259	-560	Regierungsbezirk Leipzig
11 807	5 460	6 347	30	14	-3 661	-1 228	-2 433	Sachsen

4. Gestorbene im II. Quartal 2004 nach Kreisen und Altersgruppen

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 45	45 - 65	65 - 85	85 und mehr
Kreisfreie Stadt Chemnitz	717	3	-	1	14	97	401	201
Kreisfreie Stadt Plauen	216	-	-	1	4	34	117	60
Kreisfreie Stadt Zwickau	283	2	-	1	4	37	160	79
Annaberg	233	2	-	1	8	39	132	51
Chemnitzer Land	409	-	-	1	6	60	210	132
Freiberg	395	1	-	1	7	49	218	119
Vogtlandkreis	650	-	-	1	9	85	369	186
Mittlerer Erzgebirgskreis	277	-	-	-	8	33	168	68
Mittweida	407	2	-	-	6	52	247	100
Stollberg	265	1	-	1	5	37	156	65
Aue-Schwarzenberg	411	-	-	-	17	53	254	87
Zwickauer Land	356	2	-	-	11	58	190	95
Regierungsbezirk Chemnitz	4 619	13	-	8	99	634	2 622	1 243
Kreisfreie Stadt Dresden	1 106	8	-	2	32	169	545	350
Kreisfreie Stadt Görlitz	176	-	-	-	5	31	89	51
Kreisfreie Stadt Hoyerswerda	126	-	-	2	7	33	61	23
Bautzen	386	1	-	-	18	54	214	99
Meißen	448	1	-	3	16	66	226	136
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	254	1	-	1	9	38	136	69
Riesa-Großenhain	345	-	-	3	21	53	190	78
Löbau-Zittau	464	2	-	-	12	75	242	133
Sächsische Schweiz	375	-	-	-	6	55	218	96
Weißeritzkreis	275	1	-	1	7	35	139	92
Kamenz	394	-	-	2	10	59	225	98
Regierungsbezirk Dresden	4 349	14	-	14	143	668	2 285	1 225
Leipzig, Stadt	1 312	2	-	3	58	195	684	370
Delitzsch	305	1	-	2	9	53	158	82
Döbeln	230	-	-	1	7	28	131	63
Leipziger Land	406	2	-	1	19	60	221	103
Muldentalkreis	320	1	-	2	10	54	184	69
Torgau-Oschatz	266	-	-	1	7	34	163	61
Regierungsbezirk Leipzig	2 839	6	-	10	110	424	1 541	748
Sachsen	11 807	33	-	32	352	1 726	6 448	3 216

5. Gestorbene im II. Quartal 2004 nach ausgewählten Todesursachen und Geschlecht

Pos.-Nr. der ICD-10 ¹⁾	Todesursache	Insgesamt	Männlich	Weiblich
A00 - B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	73	35	38
A15 - A19	Tuberkulose	3	1	2
C00 - D48	Neubildungen	2 965	1 606	1 359
C00 - C97	Bösartige Neubildungen	2 887	1 574	1 313
C15 - C26	der Verdauungsorgane	1 037	555	482
C30 - C39	der Atmungs- und sonst. intrathorakaler Organe	523	427	96
C43 - C44	Melanom und sonst. bösart. Neubild. der Haut	35	18	17
C50	der Brustdrüse	202	3	199
C51 - C68	der Genital- und Harnorgane	564	287	277
C81 - C96	des lymphat., blutbild. u. verwandten Gewebes	242	122	120
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten	389	161	228
E10 - E14	Diabetes mellitus	348	145	203
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	147	86	61
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	195	88	107
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	5 934	2 324	3 610
I10 - I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	376	111	265
I20 - I25	Ischämische Herzkrankheit	2 910	1 302	1 608
I21	Akuter Myokardinfarkt	1 043	602	441
I22	Rezidivierender Myokardinfarkt	108	71	37
I30 - I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	856	313	543
I60 - I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	1 378	426	952
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung o. Infarkt bezeichnet	475	132	343
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	501	260	241
J10 - J18	Grippe und Pneumonie	183	82	101
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	694	385	309
K70 - K77	Krankheiten der Leber	325	227	98
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	127	51	76
P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	14	7	7
V01 - X59, Y40 - Y86, Y88	Unfälle	355	203	152
V01 - V99	Transportmittelunfälle	93	78	15
W00 - W19	Stürze	173	76	97
X40 - X49	Akzidentielle Vergiftungen	6	4	2
X60 - X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	217	153	64
X85 - Y09	Tätlicher Angriff	4	2	2
A00 - T98	Insgesamt	11 807	5 460	6 347

1) ICD: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

6. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene im 1. Halbjahr 2003 und 2004

Merkmal	1. Halbjahr		Veränderung	
	2003	2004	absolut	%
Eheschließungen	6 550	6 981	431	6,6
Lebendgeborene	14 813	15 581	768	5,2
Gestorbene	25 915	24 246	-1 669	-6,4
Überschuss der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen (-)	-11 102	-8 665	2 437	x

7. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach Quartalen

Merkmal	I. Quartal	II. Quartal	1. Halbjahr
Eheschließungen	1 468	5 513	6 981
Lebendgeborene	7 435	8 146	15 581
männlich	3 771	4 232	8 003
weiblich	3 664	3 914	7 578
darunter Eltern nicht miteinander verheiratet	4 088	4 485	8 573
Totgeborene	32	34	66
Gestorbene	12 439	11 807	24 246
männlich	5 692	5 460	11 152
weiblich	6 747	6 347	13 094
darunter im ersten Lebensjahr	30	30	60
darunter in den ersten 7 Lebenstagen	14	14	28
Überschuss der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen (-)	-5 004	-3 661	-8 665
männlich	-1 921	-1 228	-3 149
weiblich	-3 083	-2 433	-5 516

8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene				Tot- geborene
		insgesamt	männlich	weiblich	darunter Eltern nicht miteinander verheiratet	
Kreisfreie Stadt Chemnitz	373	845	452	393	525	6
Kreisfreie Stadt Plauen	120	229	103	126	129	-
Kreisfreie Stadt Zwickau	138	341	163	178	189	1
Annaberg	158	330	173	157	151	-
Chemnitzer Land	181	486	244	242	236	3
Freiberg	331	463	236	227	253	1
Vogtlandkreis	324	627	327	300	282	2
Mittlerer Erzgebirgskreis	145	347	180	167	149	1
Mittweida	177	437	216	221	234	1
Stollberg	101	323	179	144	155	3
Aue-Schwarzenberg	183	438	222	216	204	1
Zwickauer Land	277	450	225	225	214	3
Regierungsbezirk Chemnitz	2 508	5 316	2 720	2 596	2 721	22
Kreisfreie Stadt Dresden	674	2 178	1 134	1 044	1 217	6
Kreisfreie Stadt Görlitz	121	216	116	100	131	1
Kreisfreie Stadt Hoyerswerda	65	105	58	47	73	2
Bautzen	251	576	291	285	308	2
Meißen	329	568	280	288	300	1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	154	330	166	164	194	1
Riesa-Großenhain	213	397	179	218	242	3
Löbau-Zittau	232	518	254	264	297	3
Sächsische Schweiz	335	552	289	263	339	3
Weißeritzkreis	235	444	232	212	251	2
Kamenz	220	531	269	262	263	4
Regierungsbezirk Dresden	2 829	6 415	3 268	3 147	3 615	28
Leipzig, Stadt	558	1 897	983	914	1 126	6
Delitzsch	198	428	225	203	244	5
Döbeln	115	245	129	116	144	1
Leipziger Land	383	484	251	233	255	1
Muldentalkreis	218	432	239	193	260	1
Torgau-Oschatz	172	364	188	176	208	2
Regierungsbezirk Leipzig	1 644	3 850	2 015	1 835	2 237	16
Sachsen	6 981	15 581	8 003	7 578	8 573	66

Noch 8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Gestorbene					Überschuss der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen (-)		
	insgesamt	männlich	weiblich	und zwar		insgesamt	männlich	weiblich
				im ersten Lebensjahr	in den ersten 7 Lebensjahren			
Kreisfreie Stadt Chemnitz	1 434	648	786	4	2	-589	-196	-393
Kreisfreie Stadt Plauen	467	213	254	-	-	-238	-110	-128
Kreisfreie Stadt Zwickau	599	266	333	3	1	-258	-103	-155
Annaberg	524	273	251	2	2	-194	-100	-94
Chemnitzer Land	912	405	507	-	-	-426	-161	-265
Freiberg	804	343	461	1	-	-341	-107	-234
Vogtlandkreis	1 322	596	726	3	3	-695	-269	-426
Mittlerer Erzgebirgskreis	556	262	294	2	1	-209	-82	-127
Mittweida	827	398	429	3	-	-390	-182	-208
Stollberg	537	252	285	1	1	-214	-73	-141
Aue-Schwarzenberg	852	425	427	1	1	-414	-203	-211
Zwickauer Land	780	364	416	3	2	-330	-139	-191
Regierungsbezirk Chemnitz	9 614	4 445	5 169	23	13	-4 298	-1 725	-2 573
Kreisfreie Stadt Dresden	2 349	1 011	1 338	13	7	-171	123	-294
Kreisfreie Stadt Görlitz	343	143	200	1	1	-127	-27	-100
Kreisfreie Stadt Hoyerswerda	253	135	118	-	-	-148	-77	-71
Bautzen	779	353	426	3	2	-203	-62	-141
Meißen	901	401	500	1	-	-333	-121	-212
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	539	259	280	1	-	-209	-93	-116
Riesa-Großenhain	635	320	315	-	-	-238	-141	-97
Löbau-Zittau	941	422	519	3	-	-423	-168	-255
Sächsische Schweiz	810	392	418	-	-	-258	-103	-155
Weißeritzkreis	589	279	310	2	2	-145	-47	-98
Kamenz	769	342	427	-	-	-238	-73	-165
Regierungsbezirk Dresden	8 908	4 057	4 851	24	12	-2 493	-789	-1 704
Leipzig, Stadt	2 649	1 166	1 483	8	3	-752	-183	-569
Delitzsch	640	300	340	-	-	-212	-75	-137
Döbeln	438	203	235	-	-	-193	-74	-119
Leipziger Land	830	401	429	3	-	-346	-150	-196
Muldentalkreis	634	324	310	2	-	-202	-85	-117
Torgau-Oschatz	533	256	277	-	-	-169	-68	-101
Regierungsbezirk Leipzig	5 724	2 650	3 074	13	3	-1 874	-635	-1 239
Sachsen	24 246	11 152	13 094	60	28	-8 665	-3 149	-5 516

9. Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach Kreisen und Altersgruppen

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 45	45 - 65	65 - 85	85 und mehr
Kreisfreie Stadt Chemnitz	1 434	4	1	1	39	197	758	434
Kreisfreie Stadt Plauen	467	-	-	1	9	67	242	148
Kreisfreie Stadt Zwickau	599	3	-	1	8	96	333	158
Annaberg	524	3	-	4	15	74	308	120
Chemnitzer Land	912	-	-	2	15	127	480	288
Freiberg	804	1	-	1	12	114	441	235
Vogtlandkreis	1 322	3	1	2	24	174	731	387
Mittlerer Erzgebirgskreis	556	2	1	-	18	62	335	138
Mittweida	827	3	-	-	15	107	473	229
Stollberg	537	1	-	1	9	71	301	154
Aue-Schwarzenberg	852	1	-	-	31	128	494	198
Zwickauer Land	780	3	-	1	18	105	426	227
Regierungsbezirk Chemnitz	9 614	24	3	14	213	1 322	5 322	2 716
Kreisfreie Stadt Dresden	2 349	14	-	3	56	331	1 173	772
Kreisfreie Stadt Görlitz	343	1	-	-	14	52	183	93
Kreisfreie Stadt Hoyerswerda	253	1	-	2	10	56	135	49
Bautzen	779	6	-	1	28	104	433	207
Meißen	901	1	-	4	26	122	459	289
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	539	1	-	2	19	81	287	149
Riesa-Großenhain	635	-	-	3	32	100	353	147
Löbau-Zittau	941	3	-	4	22	140	495	277
Sächsische Schweiz	810	-	-	3	20	111	453	223
Weißeritzkreis	589	2	-	2	18	72	287	208
Kamenz	769	-	-	2	18	107	421	221
Regierungsbezirk Dresden	8 908	29	-	26	263	1 276	4 679	2 635
Leipzig, Stadt	2 649	9	-	6	102	400	1 314	818
Delitzsch	640	1	-	2	16	118	333	170
Döbeln	438	-	-	1	8	60	245	124
Leipziger Land	830	3	-	2	33	117	453	222
Muldentalkreis	634	2	-	5	20	103	351	153
Torgau-Oschatz	533	-	1	1	23	75	318	115
Regierungsbezirk Leipzig	5 724	15	1	17	202	873	3 014	1 602
Sachsen	24 246	68	4	57	678	3 471	13 015	6 953

10. Gestorbene im 1. Halbjahr 2004 nach ausgewählten Todesursachen und Geschlecht

Pos.-Nr. der ICD-10 ¹⁾	Todesursache	Insgesamt	Männlich	Weiblich
A00 - B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	122	56	66
A15 - A19	Tuberkulose	7	3	4
C00 - D48	Neubildungen	6 004	3 257	2 747
C00 - C97	Bösartige Neubildungen	5 853	3 199	2 654
C15 - C26	der Verdauungsorgane	2 145	1 162	983
C30 - C39	der Atmungs- und sonst. intrathorakaler Organe	1 021	835	186
C43 - C44	Melanom und sonst. bösart. Neubild. der Haut	74	42	32
C50	der Brustdrüse	399	5	394
C51 - C68	der Genital- und Harnorgane	1 093	563	530
C81 - C96	des lymphat., blutbild. u. verwandten Gewebes	478	241	237
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten	775	294	481
E10 - E14	Diabetes mellitus	680	257	423
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	301	175	126
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	433	201	232
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	12 345	4 836	7 509
I10 - I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	783	231	552
I20 - I25	Ischämische Herzkrankheit	6 023	2 668	3 355
I21	Akuter Myokardinfarkt	2 153	1 216	937
I22	Rezidivierender Myokardinfarkt	224	135	89
I30 - I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	1 632	612	1 020
I60 - I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	2 982	963	2 019
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung o. Infarkt bezeichnet	1 003	303	700
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	1 130	570	560
J10 - J18	Grippe und Pneumonie	439	181	258
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	1 324	772	552
K70 - K77	Krankheiten der Leber	686	514	172
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	254	107	147
P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	27	15	12
V01 - X59, Y40 - Y86, Y88	Unfälle	674	346	328
V01 - V99	Transportmittelunfälle	153	117	36
W00 - W19	Stürze	346	136	210
X40 - X49	Akzidentielle Vergiftungen	12	9	3
X60 - X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	394	290	104
X85 - Y09	Tätlicher Angriff	13	7	6
A00 - T98	Insgesamt	24 246	11 152	13 094

1) ICD: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Abb. 1 Lebendgeborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen 1994 bis 2004 nach Regierungsbezirken und Quartalen

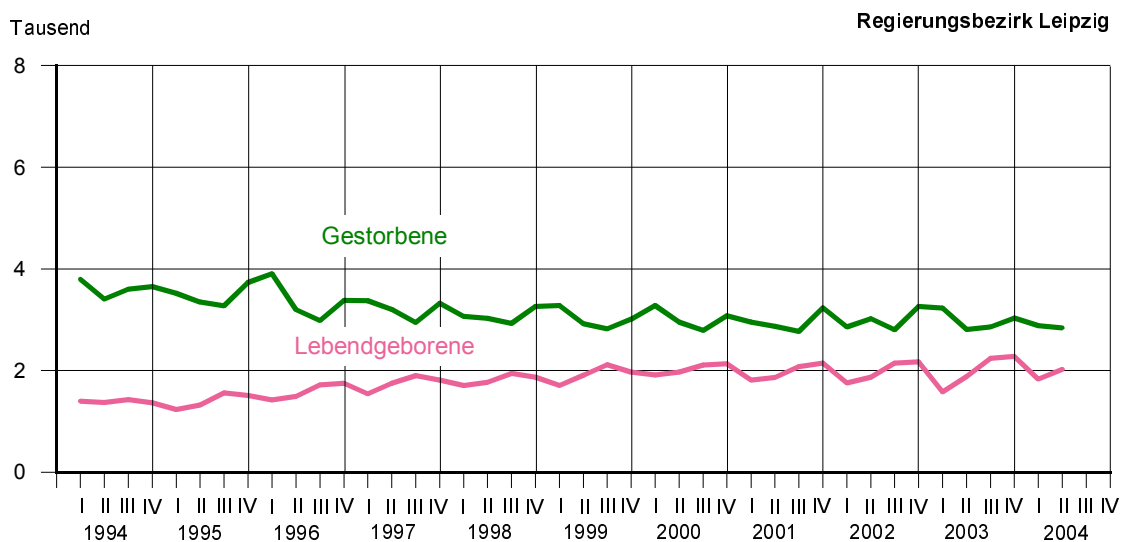
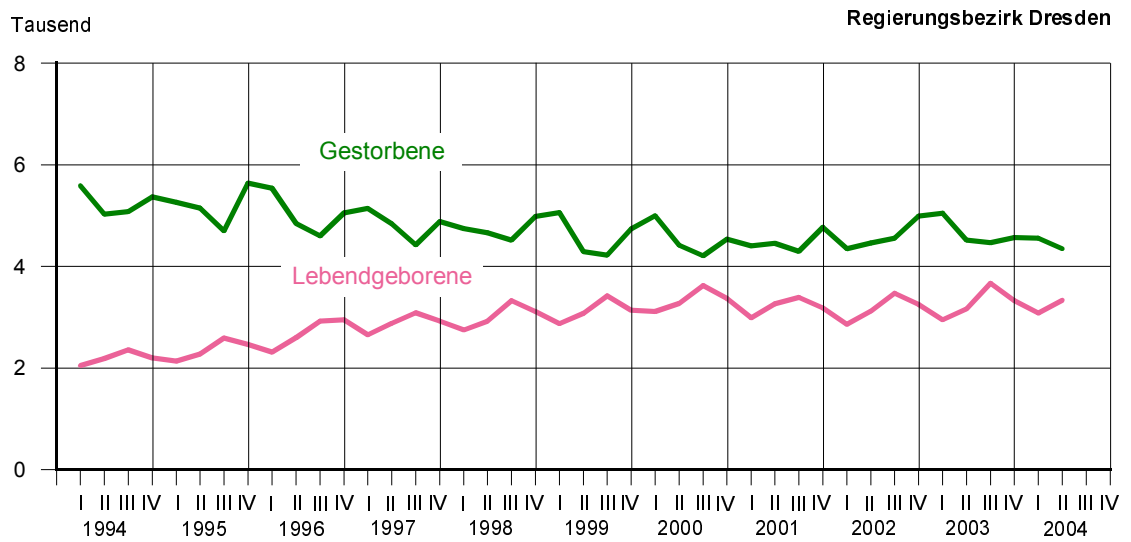
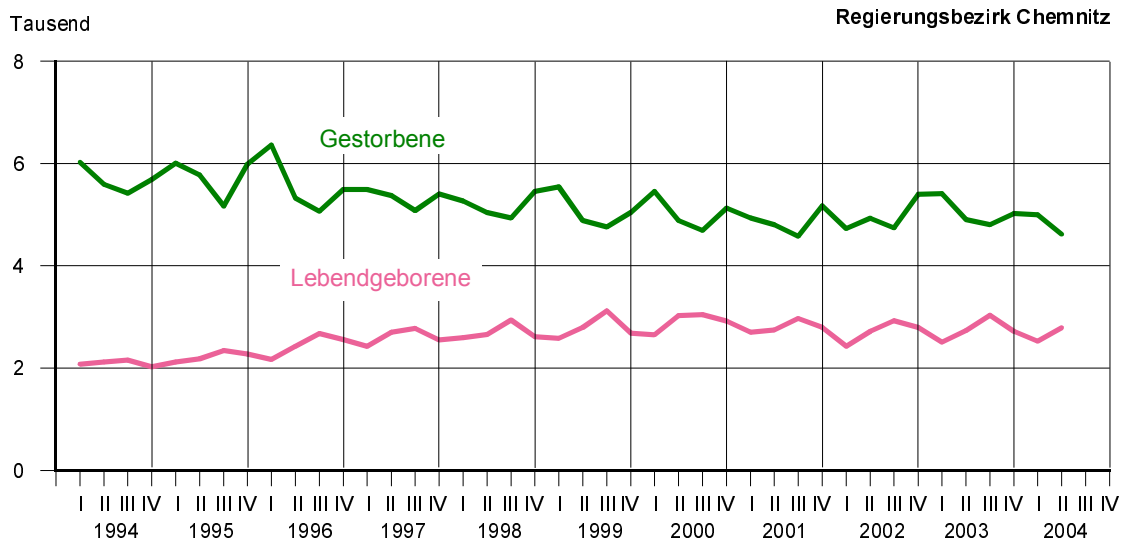


Abb. 2 Lebendgeborene im Freistaat Sachsen im 1. Halbjahr 2003 und 1. Halbjahr 2004 nach Kreisen

